

Pressemitteilung zum Jahresabschluss 2015

Allgemeine Gold- und Silberscheideanstalt AG

Vorstand und Aufsichtsrat der Allgemeine Gold- und Silberscheideanstalt AG (Agosi) schlagen eine Dividende von 2,00 EUR zuzüglich einer Sonderausschüttung von 1,80 EUR vor.

Im Rahmen der Bilanzsitzung des Aufsichtsrats der Agosi am 18. April 2016 hat der Aufsichtsrat der Gesellschaft den vom Vorstand aufgestellten Abschluss für das zurückliegende Geschäftsjahr gebilligt und damit festgelegt. Im Jahr 2015 betrug der Umsatz 871,3 Mio. EUR (Vorjahr 735,3 Mio. EUR), der Gewinn vor Steuern 23,0 Mio. EUR (Vorjahr 23,2 Mio. EUR) und der Jahresüberschuss 18,4 Mio. EUR (Vorjahr 19,9 Mio. EUR).

Vorstand und Aufsichtsrat werden der am 28. Juni 2016 stattfindenden Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2015 eine Dividende von 2,00 EUR (Vorjahr 2,00 EUR) zuzüglich einer Sonderausschüttung von 1,80 EUR (Vorjahr 2,00 EUR) je dividendenberechtigter Stückaktie vorschlagen. Auf Basis des Schlusskurses vom 30. Dezember 2015 (78,64 EUR) ergibt sich hieraus eine Dividendenrendite von 4,83 %.

Die Allgemeine Gold- und Silberscheideanstalt AG wurde 1891 als Aktiengesellschaft in Pforzheim gegründet und beschäftigt derzeit ca. 400 Mitarbeiter am Standort. Sie ist seit 125 Jahren auf die Rückgewinnung von Edelmetallen und die Herstellung von Edelmetallprodukten spezialisiert. Als Kreislaufanbieter im Edelmetall-Verbundgeschäft und mit internationalen Standorten in allen relevanten Märkten sieht sich das Unternehmen als kundennaher Partner mit überregionaler Präsenz.